

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Allgemeine Feststellungen	7
3.1 Referenz-Isoliersystem	7
3.2 Kennzeichnung von Prüfverfahren	7
4 Prüfbjekte und Prüflinge	8
4.1 Aufbau der Prüfbjekte	8
4.2 Bewertung der Auswirkungen von geringfügigen Veränderungen im Isoliersystem	8
4.3 Anzahl der Prüflinge	8
4.4 Qualitätssicherungs-Prüfungen	8
4.5 Vorhergehende Diagnose-Prüfungen	9
5 Prüfverfahren	9
5.1 Thermischer Alterungs-Unterzyklus	9
5.2 Alterungstemperaturen und Dauer der Unterzyklen	9
5.3 Heizmethoden	10
5.4 Thermische Alterung der Prüfbjekte	11
6 Diagnose-Unterzyklus	11
6.1 Konditionierungsverfahren	11
6.2 Diagnose-Prüfungen	13
6.3 Informative Prüfungen	14
7 Berichterstattung und Vergleich der Ergebnisse vom Erprobungs- und Referenz-System	15
7.1 Allgemeines	15
7.2 Feststellung der Qualifizierung	15
Anhang A (informativ) Formetten-Konstruktion (Beispiel Prüfbjekt)	22
Literaturhinweise	26
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	27
Bild 1 – Erprobungs-System, qualifiziert für die gleiche Wärmeklasse und die gleiche erwartete Betriebslebensdauer	17
Bild 2 – Erprobungs-System, qualifiziert für die gleiche Wärmeklasse und ungleiche erwartete Betriebslebensdauer	18
Bild 3 – Erprobungs-System, qualifiziert für ungleiche Wärmeklasse, aber gleiche erwartete Betriebslebensdauer	19
Bild 4 – Erprobungs-System, qualifiziert für ungleiche erwartete Betriebslebensdauer und ungleiche Wärmeklasse gegenüber dem Referenz-System	20
Bild A.1 – Typische Nutanordnung	23
Bild A.2 – Typische Nutanordnung	24

	Seite
Bild A.3 – Formette für Gleichstrom-Läuferpulen	25
Bild A.4 – Prüfeinrichtung für Läufer-Nutbereich	25
Tabelle 1 – Wärmeklassen	9
Tabelle 2 – Empfohlene Temperaturen und Dauer der Alterungs-Unterzyklen	10
Tabelle 3 – Qualifizierungskriterien für ein Erprobungs-System	16